

# PIONEERS OF CHANGE GOING PUBLIC

2018

MENSCHEN UND PROJEKTE



**„NICHTS  
VON BEDEUTUNG  
WURDE JE  
ALLEINE ERREICHT“**

John C. Maxwell

# TEILNEHMER\*INNEN DES 8. LERNGANGS PIONEERS OF CHANGE

Silvia Hafellner .....	16
Veronika Schlipfingler .....	18
Nicole Montaperti .....	20
Heike Thöricht .....	22
Birgit ‚Pixie‘ Kupka .....	24
Michael Bruckner .....	26
Regina Hajszan .....	28
Jasmina Kavka .....	30
Jutta Niederstätter .....	32
Karin Schraml .....	34
Sebastian Teubner .....	36
Ursula König .....	38
Lukas Strigl .....	40
Georg Steinfelder .....	42
Petra Grill .....	44
Stefan Hasenauer .....	46
Daniela Blecha .....	48
Anna-Miriam Jussel .....	50
Heidrun Kocher-Kocher .....	52
Nelli Höring .....	54
Cornelia Weichselbraun .....	56
Christian Reiger .....	58
Katharina Mühlberger .....	60
Eva Kellner .....	62

# LASST UNS DAS ÄNDERN LEBEN



**MARTIN KIRCHNER**  
MITBEGRÜNDER  
UND GESCHÄFTSFÜHRER

„Multiple Systemkrise“ – so lautet die rationale Diagnose, wenn ich die zunehmenden Zerstörungen von Natur- und Kulturräumen in der Welt betrachte. **Aber wie lebe ich mein Leben angesichts dessen?**

Ich habe gelernt, die Medien und Informationen so zu filtern, dass ich nicht viel spüre. Manchmal wage ich aber, wirklich hinzuschauen und hinzuspüren, was es bedeutet... für die Menschen in den afrikanischen Minen oder in Kiribati, für die Orang-Utans, für die Industriemastschweine in Niederösterreich. Für meine Kinder und deren Kinder. Es könnte mir das Herz zerreißen.

Und dann entscheide ich mich bewusst, meine Energie auf jene Menschen und Initiativen auszurichten, die ihren **Mut nicht verlieren und positive Zukunftsalternativen** entwickeln. Ja, die Zeit ist krass, in der wir leben, aber »wo die Gefahr wächst, da wächst das Rettende auch«, sagte Hölderlin.

Wir brauchen „Pionier\*innen des Wandels“ die **bei sich selbst beginnen** im Sinne von Gandhis „Be the Change you want to see

in the world“. Menschen, die aussteigen aus der Trance der scheinbaren Normalität und **neue kulturelle Muster erproben** – für „ein gutes Leben für alle“. Für mich sind sie – sind wir – **wie Imagozellen** in der Schmetterlingsraupe die **Vorboten unserer kommenden kollektiven Möglichkeiten**.

Seit 2010 unterstützen wir Menschen dabei, ihren Beitrag für einen Wandel zu entwickeln – und dabei ihr ganz eigenes Potenzial zu entfalten. Unser Jahres-LERNgang wirkt dabei langfristig — die »Pioneers« der ersten Jahre bringen Innovation in viele Kontexte und bilden miteinander ein wachsendes Feld der Transformation.

Unser Pioneers of Change Online Summit im März 2018 hat uns mit 20.000 Teilnehmer\*innen und 150 Regionaltreffen gezeigt, **wie groß der Bedarf ist an Ermutigung, an Gemeinschaft, an konkreten Zukunftsprojekten**.

Und das Gute ist: Pionier\*innen des Wandels gibt es überall – und **jede und jeder kann einen Unterschied machen**. Goethe sagte: »Die Sehnsucht ist der Vorbote deiner Fähigkeiten«. In diesem Sinne frage ich auch dich: Was willst du verändern? Welche Schritte in die Lebendigkeit stehen an bei dir? Mögen die Geschichten der Pionier\*innen in diesem Booklet dich dabei bestärken, selbst dein **ÄNDERN ZU LEBEN** – für ein gutes Leben für alle. Beginnen wir jetzt!



„The problems we are facing are irresolvable unless we change who we are“

Peter Senge  
(Organisationspionier am MIT)

**P**ioniere des Wandels sind die zentralen Akteure in der großen Transformation zur Nachhaltigkeit. Sie verbreiten Innovationen, indem sie eine Politik des ‚Weiter-so-wie-bisher‘ hinterfragen und mit ihren Veränderungsideen eine alternative Praxis schaffen. Sie vernetzen sich und gewinnen so kritische Masse für Veränderung.“

Aus „Gesellschaftsvertrag für eine Große Transformation“  
Wissenschaftlicher Beirat der deutschen Bundesregierung

# STIMMEN ÜBER PIONEERS OF CHANGE



## Doris Raßhofer

*Kommunikationsexpertin und Fee*

Die Pioneers of Change sind für mich mehr Menschenbildung denn Ausbildung. Denn hier lernen die Teilnehmer sein und werden zu dürfen, wer und was sie sind. Sie entwickeln sich schrittweise in ihre Sehnsucht hinein – und leiten daraus ihre Vision ab für das, was sie in die Welt bringen wollen. Das Ergebnis sind freie, authentische Menschen voll Herzenskraft – Perlen für unser aller Zukunft.

Foto D. Raßhofer: © Rita Newman\_gugler

## Toni Rohrmoser

*Bildungspionier Regionalentwicklung*

Pioneers of Change leistet einen außergewöhnlichen Beitrag für unsere Gesellschaft, der von der Politik noch nicht entsprechend gewürdigt wird. Pionierarbeit braucht eben viel Mut, Engagement und vor allem Durchhaltevermögen, den Verantwortlichen gebührt ein aufrichtiger Dank.



## Kosha Joubert

*CEO Global Ecovillage Network & EU-Projektpartnerin von Pioneers of Change*

Pioneers of Change sind Menschen, die präzise damit werden, was ihr Teil in der Welt ist, für den sie Verantwortung übernehmen. Und das bedeutet nicht, dass sie da fertige Antwort haben, vielleicht bedeutet es, dass sie dort brennende Fragen haben. ... Und Pioneers of Change ist eine Bewegung, ein unterstützendes Feld. Kein Einzelkämpfertum, sondern ein Schaffungsspiel. Ich habe Freude, wenn Dir etwas gelingt. Wenn wir das schaffen, dann können wir wirklich viel tun.



## Alfred Strigl

*Geschäftsführer der plenum GmbH und Mitbegründer der Pioneers of Change*

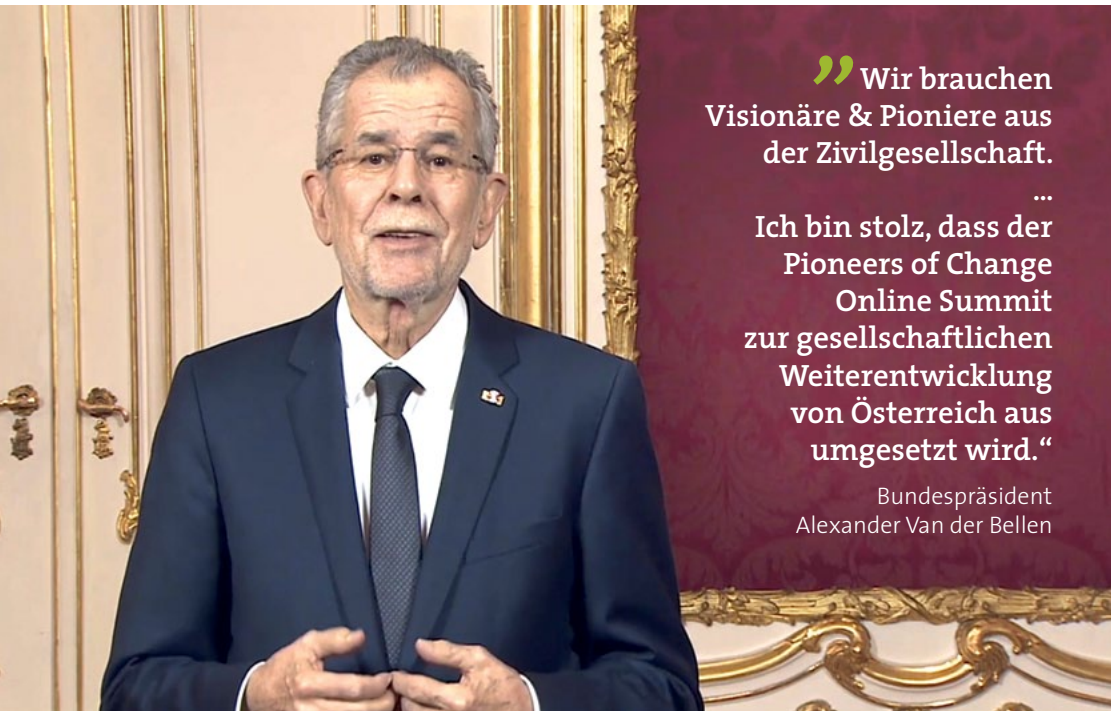
Wandel, Wendezeit, Transformation ist angesagt. Das macht vielen Angst – anderen Hoffnung. Wie gelingt die Wende? Du sollst Muster brechen, damit das Neue kommen kann! Wir dürfen anders, denn wir sind Pionier\*innen des Wandels, die die gute Zukunft in uns selbst erzeugen.



„ Wir brauchen Visionäre & Pioniere aus der Zivilgesellschaft.

...  
Ich bin stolz, dass der Pioneers of Change Online Summit zur gesellschaftlichen Weiterentwicklung von Österreich aus umgesetzt wird.“

Bundespräsident  
Alexander Van der Bellen





BIRGIT ROSSMANITH  
& SIMON KORNHÄUSL  
LEITUNG LERNGANG

## DER PIONEERS LERNGANG – EIN JAHR WIE KEIN ANDERES

### **Nona, JEDES Jahr ist sowieso anders als alle anderen.**

Aber wir trauen uns doch zu sagen, dass aus so einem Jahr im Pioneers of Change LERNgang doch wirklich NACHHALTIGE Veränderung entsteht.

Stell dir eine Gruppe von Menschen vor, die sich gemeinsam auf den Weg macht, sich den wohl wesentlichsten Themen zu widmen, mit denen wir uns in unserem Leben beschäftigen können:

### **Was ist deine Aufgabe, deine Berufung, wo ist DEIN PLATZ in dieser Welt?**

Welche Rolle(n) nimmst du ein in dieser Zeit voller Umwälzungen und Veränderung, wo so viel in Frage steht und gerade dadurch so viel möglich ist?

Was brauchst du, um dein Leben so zu gestalten, dass du langfristig ein erfülltes Leben führen kannst und gesund, kraftvoll und lebensfreudig in der Welt wirken?

Und wie können wir üben, immer wieder die Kraft zu finden wieder aufzustehen, wenn wir einmal den Boden unter den Füßen verlieren?

Und mit all dem beschäftigen wir uns nicht nur in der Theorie, sondern mit Herz, Hirn und Hand! Denn wir glauben daran, dass die Welt bereit ist für die „Große Transformation“. Und dass es Zeit ist, Verantwortung zu übernehmen – für uns selbst und in der Welt.

**JA, wir wissen nicht wie es weiter geht mit der Welt.** Aber wenn wir uns gemeinsam auf den Weg machen, auf die Art und Weise zum Wandel beizutragen, die uns wirklich entspricht, dann macht jeder Schritt und jede eingesetzte Minute SINN. Und wir können auch in turbulenten Zeiten Ruhe finden – im Vertrauen, dass wir nicht mehr tun können, als unser Bestes zu geben. Und dass wir nicht alleine sind auf diesem Weg.

## Ihr wundervollen Pionier\*innen!

**Am 20. September des Vorjahres** sind wir zum ersten Mal zusammen im Kreis gesessen. Es lässt sich ohnehin nicht in Worte fassen, was seitdem alles passiert ist. Drum lasst uns – euch mutigen, wilden, irren, bunten, grenzenlos menschlichen Menschen – einfach gratulieren und danken dafür, dass ihr euch mit uns und miteinander auf dieses Abenteuer eingelassen habt.

Ihr seid ins Ungewisse aufgebrochen – mit offenem Herz und wachem Geist und der Bereitschaft, als Gewandelte von der Reise zurückzukehren. Ihr habt euch euren inneren und äußeren „Drachen“ zum Tanz gestellt – manche davon habt ihr besiegt, manche lieben gelernt und manche habt ihr elegant ausgetrickst! Ihr habt eure Komfortzone verlassen und seid gewachsen in sie zurückgekehrt – und ebenso habt ihr sie erweitert vorgefunden. Ihr habt im Tun eure Stärken und eure Grenzen erforscht und seid Schritt für Schritt eurer Aufgabe in der Welt nähergekommen. Und ihr habt als Gruppe eine tief berührende Verbundenheit und Stärke gezeigt, euch durch schwere Zeiten gestützt und das Leben in unzähligen leichten Momenten ausgelassen gefeiert.

Möge euch das, was wir miteinander erlebt haben, ebenso lang in Erinnerung bleiben wie uns: das gemeinsame Lachen, Weinen, Tanzen, Spielen, Sich-Ärgern, die Wut ebenso wie die unbändige Freude (JUCHUU!!) in die Welt hinausschreien, sich schämen und ohnmächtig fühlen – um später zu strahlen, genießen und die Verbindung zu sich selbst und den anderen zu feiern.

Als Begleiter\*in, Trainer\*in, Den-Roten-Faden-Halter\*in, Vertrauens-Stifter\*in, Arschtritt-Geber\*in, Feuer-Hüter\*in und und und haben wir die Freude und Ehre, all dem beizuwohnen UND Teil davon zu sein. Es ist tatsächlich einer der besonderen Schätze am LERNgang der Pioneers of Change, dass wir als Leiter\*in nicht „lehren“, sondern wir alle zusammen lernen und wachsen. Danke auch für euer unglaublich wertschätzendes, stärkendes und kritisches Feedback!

**Danke ihr Lieben, für ein wirklich wunderbares, bereicherndes Jahr!**

**Wir wünschen euch von Herzen alles Gute für eure nächsten Schritte – verlasst euch darauf, die Kugel rollt, es gibt kein Zurück!**

**Volle Fahrt voraus!!!!**

**AHO!**

*Birgit & Simon*

*PS: Und nicht vergessen... Wer einmal sich selbst gefunden hat, kann nichts auf dieser Welt mehr verlieren. (Stefan Zweig)*

# DAS TEAM DES LERNGANGS 2017/18

**SIMON KORNHÄUSL** – LERNgangsleitung

Im Herzen von Simons Wirken steht das Forschen nach dem guten Leben und wie wir ein solches gerade in Zeiten des Wandels führen können. Er ist fasziniert von persönlicher und kollektiver Transformation und liebt es, Menschen auf ihrem Weg in die Lebendigkeit zu begleiten. Als Werk- und Spielzeuge dienen ihm dabei u.a. die Tiefenökologie, Theater, Musik, Tanz und seine Fähigkeit, Vertrauen wachsen zu lassen: In uns selbst, zu unsere Mitmenschen und in das große Ganze.

**BIRGIT ROSSMANITH** – LERNgangsleitung

Birgit ist es wichtig Menschen da abzuholen, wo sie persönlich stehen. Sie als ganzheitliche Individuen mit ihrer persönlichen Geschichte zu sehen und sie zu ermutigen, ihre eigenen Vorstellungen, Werte & Normen wahrzunehmen und diese zu leben. Birgit ist überzeugt, dass durch ein authentisches Miteinander ein Beitrag zu einem gesellschaftlichen Wandel möglich ist. Als Sozialarbeiterin, Bildungswissenschaftlerin, Outdoor Trainerin und Beraterin ist sie davon überzeugt, dass sich Menschen im Handeln – durch „Bewegung und Begegnung“ – (weiter)entwickeln.

**KEWIN COMPLOI** – Trainee & Support

Kewin ist Pionier aus dem vorzüglichen 2013er Jahrgang, südtiroler Bergtalbewohner mit großer Naturverbundenheit und Wanderausdauer, Weltverbesserer mit Pragmatismus und Wunsch „es auf den Boden zu bringen und nicht ewig zu quatschen“. Wohnprojekt Hasendorf-Mitbegründer und hat dadurch 3 Jahre Turbo-intensiv-Lebensausbildung hinter sich. Mit seiner Vielseitigkeit, Klarheit, Offenheit und Lebenserfahrung ein wichtiger Unterstützer im LERNgang 2017/18.

” *I can't  
change  
the world  
on my own.  
It'll take at  
least three  
of us.* “

Bill Mollison



# DER LERNANGANG PIONEERS OF CHANGE

Ein intensives Entwicklungsjahr um über dich hinauszuwachsen,  
Teil der Bewegung für den Wandel zu werden und zu lernen, Ideen umzusetzen,  
die wirklich Sinn machen – für dich und die Welt.

- neun Module in 34 Seminartagen
- 24 Teilnehmer\*innen
- individuelle Begleitung, Coaching,  
Peergruppen, Vermittlung von Expert\*innen
- Präsentation im Rahmen des Pioneers of Change Going Public
- 31,5 ECTS-Punkte für Bildungskarenz

[www.pioneersofchange.org/lerngang](http://www.pioneersofchange.org/lerngang)

Der 10. Pioneers of Change LERNgang  
startet im September 2018! **Bewirb dich jetzt!**

IN KOOPERATION MIT



Birgit Roßmanith & Irmgard Stelzer (irm-art.com)

# STIMMEN ÜBER PIONEERS OF CHANGE

## Julia Krenmayr

*LERNgang-Absolventin 2011 /*

*Geschäftsführerin Generationencafé Vollpension*

Die Pioneers sind für mich ein wichtiger Entdeckungsraum für Menschen, die aktiv ihre eigenen Gestaltungsmöglichkeiten erweitern und unsere Gesellschaft mit-gestalten wollen.



## Sylvia Brenzel

*Mit-Initiatorin des LERNgangs, Trainerin & Coach*

Das LERNgangsjahr bei den Pioneers of Change bestärkt, verwandelt, ermutigt und eröffnet ungeahnte Möglichkeiten. Ich kenne kaum ein anderes Angebot, das Menschen so liebevoll dort abholt, wo sie sind, sie in ihrem Werden so kraftvoll begleitet und über das Jahr hinaus so tiefgehend weiter wirkt. Echte Veränderung wird dadurch möglich, auch durch die handfesten Projekte der Teilnehmer\*innen.



## Georg Tarne

*Teilnehmer 2010 / Gründer Soulbottles*

Ich habe die Angst vorm Tun verloren und keine Probleme mehr damit, die Rolle eines "leaders", eines Vorangehers, eines Initiators zu übernehmen. Ich schätze den Überblick über das "was brauche ich alles um ein Projekt erfolgreich werden zu lassen", den ich bekommen habe.





Foto Bienen: © M. Bruckner, Illustrationen: © U. König

# BODENSTÄNDIG FLIEGEN IN GEMEINSCHAFT

Ursula König, Teilnehmerin  
des aktuellen LERNgangs erzählt...

„...**Manchmal stolpert man über etwas** und dann sollte man es nehmen, ihm begegnen, damit spielen oder ... Mir ist das Gefühl der Sehnsucht begegnet. Ein Video in dem 2 Freundinnen so voller Inbrunst und Sehnsucht gesungen haben, dass mir die Tränen kamen. Beschert hat mir meine Rückmeldung an Sie einen Link zum Pioneers Summit mit dem Zusatz „apropos Sehnsucht“ und schon war ich mittendrin.



**Bekommen habe ich sozusagen ein Füllhorn!...** über den Kopf! Einen Berg an feinsten Übungen, an Fragen und Antworten...1000 Werkzeuge..., die mich weiter begleiten, mich stützen. Neben den Erlebnissen der einzelnen Module konnte ich vieles mitnehmen, dauerhaft!



Ermöglicht hat dies auch mein Leitungs- „Dreigestirn“ namens Birgit, Simon und Kewin! Hey meine Lieben! Was hätte ich ohne euch getan?! Ihr seid mit mir nicht nur Glaubenssätzen und Drachen begegnet, wunderbaren Gast- und Inputgeber\*innen – da war noch so viel mehr! Ihr habt einen Raum aufgespannt so bunt und voller Fülle und dafür

gesorgt, dass „ES“ sich mitnehmen ließ in den Alltag .

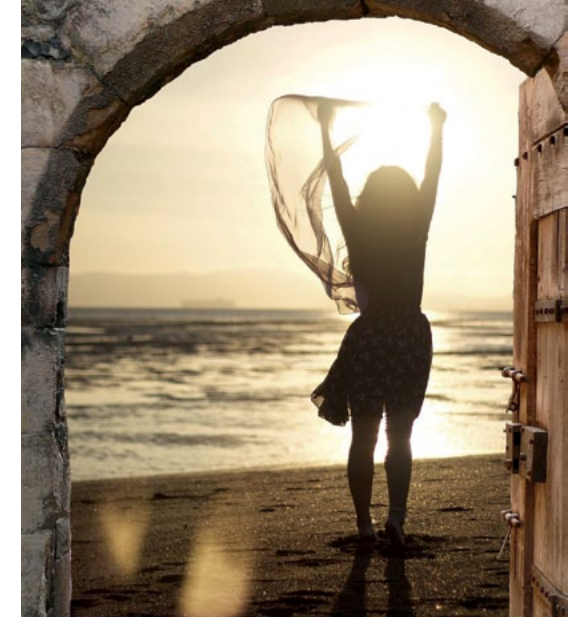
**Aus meinem bunten, wilden Haufen an Sehnsüchten und Ideen ist ein klarer bunter Berg an Handlungsmöglichkeiten geworden.**

Hey meine 23 Mitsuchenden und -findenden! Danke für die Begegnung mit euch! Danke fürs lachen, streiten, gemeinsam arbeiten, entwickeln und wachsen. Für die verrückten Spiele und das Feiern nach anstrengendem Tag. Ihr habt mir alle gemeinsam ein RIESEN-GESCHENK gemacht - facettenreiche Menschen und Sichtweisen, die ich wohl sonst in 1 Jahr nicht gefunden hätte.

**Mit Mut und Selbstbewusstsein geh ich jetzt ins Tun**, worüber ich vorher (nur) lange nachgedacht hätte! Danke für den SCHUPSER! Und Bitte, ja, ich hab gern zurückgeschupst!“







Fotos (vlnr): © M.Bruckner/H.Kocher-Kocher, pixabay.com

silviahafellner@gmx.at | www.idery.at

## Silvia Hafellner

IDERY – DIE IDEEN NURSERY, WO AUS KLEINEN IDEENPFLÄNZCHEN GROSSE BÄUME WERDEN

### Sehnsucht nach Lebendigkeit

Auf dem Weg vom Kind-Sein zum Erwachsenen-Leben geht vielen von uns die Verbindung zu uns selbst und dem, was uns lebendig macht verloren. Wir lernen zu „funktionieren“ und vergessen darüber, welch kreative und schöpferische Wesen wir eigentlich sind. Wenn wir aber den eigenen Träumen und Ideen wieder mehr Raum geben und unsere schöpferische Kraft befreien, können wir als lebendige Menschen eine zukunftsfähige Gesellschaft gestalten.

### Meine Begeisterung für unternehmerisches Tun

Für mich persönlich gibt es nichts Schöneres als jene Momente, in denen die schöpferische Kraft von Menschen sichtbar und spürbar wird. Wahre Schätze schlummern wie kleine Samenkörner im Inneren der Menschen und warten nur auf die richtigen Bedingungen, um sich zu zeigen und zu entfalten.

„*Schaffen wir gemeinsam eine Welt, wie sie uns gefällt!*“

Bereits in meinem Studium (Internationale Entwicklung, Internationale BWL) habe ich mich mit nachhaltiger Entwicklung, Innovation, Social Entrepreneurship und Unternehmensgründung beschäftigt. Jetzt möchte ich mit meiner Arbeit Menschen dabei unterstützen, ihren Impulsen zu folgen, Ideen umzusetzen und den gesellschaftlichen Wandel mitzugestalten.

**Mein Beitrag: IDERY – die Ideen Nursery**  
„IDERY – die Ideen Nursery“ verfolgt das Ziel, Projekte und Ideen für eine lebenswerte & zukunftsfähige Gesellschaft so zu unterstützen, dass sie erfolgreich realisiert werden können. Wir setzen auf die Kraft der Gemeinschaft und bieten Raum zur gegenseitigen Unterstützung und Co-Kreation:

- **Organisation von Ideencafés & Erfolgsteams**

- **Unterstützung durch Sparring-Partner\*innen bei der**
  - Schärfung und Weiterentwicklung von Ideen
  - Entwicklung von Konzepten, Strategien und Geschäftsmodellen
- **Raum zum Ausprobieren von Ideen & Begleitung rund ums Prototyping**

### Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?

Der Lerngang hat mir den nötigen Halt gegeben, um alte Sicherheiten loszulassen und mich dem Fluss der Veränderung hinzugeben. Nun kann ich mutig meinen eigenen Weg gehen.

Hol dir Ermutigung und Unterstützung für deine Idee:  
[www.idery.at](http://www.idery.at)



Fotos (vlnr): © M.Bruckner/H.Kocher-Kocher, Veronika Schlipfnger

[v.schlipfnger@gmail.com](mailto:v.schlipfnger@gmail.com) | [fantast0.wixsite.com/zauberbaum](https://fantast0.wixsite.com/zauberbaum)

# Veronika Schlipfnger

## DER ZAUBERBAUM

*Für die Einen: der Ernst Happel des Basenfastens, Netzwerkerin und (Partner-) Vermittlerin, Gestalterin und Lebens-Künstlerin, Bildungsreferentin, Mutter, Freundin, Schwester, Theaterwissenschaftlerin bis hin zur Frau, die den Vögeln und Eichhörnchen das Fürchten lehrte!*

*Für mich: ein innerer Paartanz - zwischen der (selbst)kritischen Tante Mildred, die Hand in Hand mit ihrer vergnügten Nichte durch die Welt schwingt.*

### Stell dir vor!

Da ist ein Baum, alt und mächtig. Er ist hohl und eine Wendeltreppe führt durch seinen wuchtigen Stamm in eine unterirdische Höhle. Bergkristalle wachsen an den Wänden und ein kleines Bächlein mit glasklarem Wasser fließt durch sie hindurch.

### Der Kraftplatz meiner Kindheit.

Fast hätte ich ihn vergessen. Doch jetzt weiß ich, dass ich mich noch immer nach einem Ort wie diesem sehne, der für mich so viel an Geborgenheit, Tiefe, Verspieltheit und Freundschaft verkörpert.

### Die Zeit ist reif.

Mein Zauberbaum will auf realen Boden gebracht werden, sich öffnen und Raum zum Ankommen und Auftanken geben.. In Form einer Cafe-Hostel-Atelier & Ideenschmiede.

Wo? Was für eine Frage – am Ende der Welt natürlich! In dem Fischerdorf Douarnenez, in der bretonischen Region Finistère in Frankreich.

**Träumst du von etwas Ähnlichem? Dann erzähl mir davon und komm doch mit!**

### Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?

Neben vielen kleinen und großen Erkenntnissen freu ich mich über den Gewinn einer unglaublich energiegeladenen und wahnsinnigen Bande, mit der ich mich trotz der räumlichen Distanz mit und ohne Worte verbunden fühle! Aaouuuuuu!



Kommst du?

[fantast0.wixsite.com/zauberbaum](https://fantast0.wixsite.com/zauberbaum)

Veronika Schlipfnger



Fotos (vlnr): © M.Brückner/H.Kocher-Kocher, Esther Hana /  
Gemälde: © N. Montaperti

[n\\_montaperti@gmx.at](mailto:n_montaperti@gmx.at) | [kunst-und-tiere.jimdofree.com](http://kunst-und-tiere.jimdofree.com) | [nicolemontaperti.blogspot.co.at](http://nicolemontaperti.blogspot.co.at)

## Nicole Montaperti

### URLAUB AM VEGANEN KÜNSTLERINNEN-HOF

Ich bin Künstlerin und „Performerin“, welche wahrgenommene Eindrücke und Stimmungen in Bild und Sprache widerspiegelt und Botschaften vermittelt. Neben meiner Einfühlsamkeit bin ich stark und unabhängig, und als Tischlerin lebe ich meine Vision von der Gleichstellung von Mann und Frau.

Als Veganerin und Tierschützerin beschäftigen mich Fragen wie, woher kommt es, dass wir Menschen miteinander und mit Tieren so lieblos umgehen können? Wie ist es möglich, wieder Verbindung zu unseren unterdrückten Gefühlen und Träumen herzustellen und somit unsere Empathiefähigkeit für

**„Die Größe und den moralischen Fortschritt einer Nation kann man daran messen, wie sie ihre Tiere behandelt.“**

Mahatma Gandhi

Menschen und Tiere zu stärken? Ich bin überzeugt, dass sich Mitgefühl und Mitfreude anderen Lebewesen gegenüber automatisch erhöhen und entwickeln, sobald wir uns mit unseren Ängsten und anderen Gefühlen mutig und vertrauensvoll auseinandersetzen und unsere Wünsche und Bedürfnisse stillen.

Ich träume von einer künstlerischen Haus- und Arbeitsgemeinschaft, welche ihre Tore, Gästezimmer und Küche für Menschen öffnet, die auf Sinnsuche sind und den Wunsch nach Veränderung haben. Dieser Ort unterstützt Menschen dabei, die Verbindung zu ihren Gefühlen, Bedürfnissen und ihrer Kreativität zu stärken, durch Angebote wie Selbsterfahrungs-Kurse, interaktive Kabarett, Kunstkurse und „musische“ Veranstaltungen. Es ist aber auch ein Ort, an dem Stille und Rückzug möglich sind. Ich möchte Menschen begeistern

und verzaubern und dazu beitragen, dass sie sich lebendiger, freudvoller, sinnerfüllter und freier fühlen. Dadurch wächst ihre Empathie für andere Menschen, Tiere und unsere Mutter Erde ganz natürlich, wie von selbst.

**Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?**  
Durch den Lerngang und die außerordentlich wohlwollende Gemeinschaft erfuhr ich Bestärkung und Vertrauen in mich und meine Fähigkeiten und Visionen. Das gab mir Mut und Kraft, in meine Kreativität einzutauchen und mich aktiver einzusetzen für andere Lebewesen.

Besuche meine Website  
„Schöne Künste für freie Tiere“!  
[kunst-und-tiere.jimdofree.com](http://kunst-und-tiere.jimdofree.com)

Nicole Montaperti



heike\_thoericht@outlook.de



# EMPOWERMEN von MÄDCHEN



Fotos (vlnr): © Heike Thöricht / Grafik: Heike Thöricht, Georg Steinfelder

## Heike Thöricht

PFERDETRAINERIN, ACTION LEADER UND SOZIOLOGIN

### Über mich

In meinem bisherigen Berufsleben war und bin ich mit meinem Diplom in Soziologie als Unternehmensberaterin, Fremdenführerin, Consumer Insights Managerin, Action Leader und Pferdetrainerin in augenscheinlich sehr verschiedenen Rollen in unterschiedlichen Bereichen tätig. Mein roter Faden bildet sich aus Wissensdurst, Vermitt-

lungskompetenz und Handlungsorientierung. Die Organisation von Ausflügen mit Jugendlichen mit Migrations- und Fluchthintergrund im letzten Jahr und die Arbeit als Pferdetrainerin bestärken mich auf meinem Weg mich für den Menschen und die Gesellschaft einzusetzen. Seit Februar bin ich als Pferdetrainerin in Sistrans (bei Innsbruck) tätig und ich zeige Kindern und Jugendlichen, wie

„Die Kraft des Guten verteilt sich stets wie das Licht. Wenn man Gutes ausstrahlt, kommt das der gesamten Menschheit zugute.“

Paulo Coelho

man mit Pferden umgeht und wirke bei ihrer Entwicklung individueller und sozialer Kompetenzen mit. Neben den bisher angebotenen Kursen möchte ich nun mein eigenes Konzept zu einem Thema entwickeln, das mich sehr berührt.

### Das Projekt „Werde die Heldin in deinem eigenen Leben“

Laut und leise, bodenständig und verträumt, albern und ernst, lieb und bestimmt, lebhaft und nachdenklich, ... Mein Ziel ist es, Mädchen, die Gelegenheit zu geben, sich selbst besser kennenzulernen und sich von Erwartungen von außen zu lösen, um ihre Fähigkeiten voll zu entfalten. Sie werden sich ihrer selbst bewusst und entdecken ihre Stärken, die sie zukünftig leben und mit anderen teilen können. Sie werden zu den Heldinnen in ihrem eigenen Leben. In Workshops wird es gezielte Übungen, Reflexionsrunden und Raum zur per-

sönlichen Entfaltung in der Natur geben. Pferde werden uns in diesem Prozess begleiten, da sie mit ihrem Feingefühl, ihrer Stärke und Intelligenz besonders geeignet dafür sind.

### Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?

Der LERNgang Pioneers of Change hat mir ein Gefühl der Geborgenheit und Raum für Ideen und Visionen gegeben. Zahlreiche Gelegenheiten zum intensiven Austausch mit den anderen und zur eigenen Auseinandersetzung mit mir selbst haben mein Leben sehr bereichert.

Bei Interesse an einem Training in Tirol oder an weiteren Informationen freue ich mich über deine E-Mail an [heike\\_thoericht@outlook.de](mailto:heike_thoericht@outlook.de)



Fotos (vlnr): © Robert Lettner(www.musikpics.at), Birgit Kupka

[birgit.kupka@gmx.at](mailto:birgit.kupka@gmx.at) | <https://soundcloud.com/pixie-kupka> | [maedchenmachtmusik@gmx.at](mailto:maedchenmachtmusik@gmx.at)

## Birgit ‚Pixie‘ Kupka

PIXIE, SING! *und* MÄDCHEN MACHT MUSIK

*Seit ich mich erinnern kann, ist Musik für mich eine heilende Kraftquelle – wenn ich alleine musiziere und wenn ich mit anderen schwinge. Musik ist heilsam, und ich finde, die Welt braucht mehr davon!*

### 1. Projekt: Pixie, sing!

Ich werde singen und mein erstes Solo-Album mit 12 selbst komponierten Liedern aufnehmen. Es kostet mich Überwindung mich zu zeigen, aber ich traue mich! Voraussichtlich wird die CD im Herbst 2018 erscheinen.

### 2. Projekt: MÄDCHEN MACHT MUSIK!

Vom Hinhören zum Zuhören. Ein transformatives Bildungs- und Musikvermittlungskonzept für kollektive Lebendigkeit und Herzensbildung. Für Mädchen von 12 bis 14 Jahren.

Schon seit vielen Jahren gebe ich Mädchen Gitarren- und Singer-Song-writing-Unterricht. Neu ist, dass ich mit meiner Bandkollegin ein Konzept für ein Gruppenangebot entwickelt habe, wo wir Mädchen über einen längeren Zeitraum begleiten wollen.

Singen, Jodeln, Tönen, Tanzen, im Chor singen, Solo singen, Body Percussion,

Impulsen folgen, sich trauen, Rhythmus spüren, eigene Songs schreiben, Ausdruck finden, einander Geschichten erzählen, aufgeregt sein, mutig sein, experimentieren, einander zuhören, Lustangst haben, Gitarre spielen, Ukulele spielen, Musik aufnehmen, ins Mikro singen, Circle singen, sich ausprobieren, herzlich lachen, Gemeinschaft spüren, neugierig sein....

### Essenzen

- kollektive Lebendigkeit nach dem Lustprinzip
- Herzensbildung und humanistische Geistesschulung
- Herausforderung und Gegenwartsfähigkeit

- Musik als Lebens- und Nahrungsmittel für Leib und Seele
- Lerngemeinschaft zum Erforschen, Erproben und Einüben

### Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?

Die Bestärkung, meinem Herzen zu folgen und das zu tun, was mich lebendig macht!

Unterstützt die Crowdfunding-Kampagne für mein CD-Projekt!  
[wemakeit.com/projects/pixie-sing](http://wemakeit.com/projects/pixie-sing)



Fotos (vlnr): © M.Bruckner/H.Kocher-Kocher, Michael Bruckner

bruckner@klingt.org | <http://bruckner.klingt.org>

## Michael Bruckner

MENSCHSEIN \* NATUR \* REVUE

*Ich bin Vielzeller, Zweiseitentier und Trockennasenne, gehöre zu den Menschenartigen und dennoch sind die Mehrzahl der Zellen an und in mir nicht menschlich, sondern Mikroorganismen... als Gitarrist, Sänger, Makrofotograf und Pädagoge werke ich in weiten Teilen der Welt.*

Die **REVUE BRUCKNER** ist ein performativer Erlebnisraum für merkwürdige Schönheiten und Inspirierendes. In Liedern und Geschichten geht es um Vertiefung ins Menschsein - Naturwissen und naturWissenschaftliche Inhalte. Chansons und Schlager, Improvisation und Experimentelles, Tanz und Ritual - anspruchsvoll und irritierend, unterhaltsam und erhebend...

Ich genieße es mein Herz-, Bauch- und Kopfwissen weiterzugeben und Inspirierendes zu teilen: in Konzerten, Performances, Einzel- & Gruppencoachings, Workshops, Seminaren geht es um Selbsta Ausdruck, Musik, Natur, Wahrnehmung, Achtsamkeit, Kommunikation und Verbundenheit, zu sich, zu anderen, zu Tieren, Pflanzen und allem Leben.

Ich bin unglaublich dankbar für das Jahr mit den Pioneer\*Innen! Ganz besonders wohltuend und heilsam ist für mich der geschützte Rahmen, um mich ganz und gar und spielerisch auszuprobieren - in einer Atmosphäre der gegenseitigen Unterstützung, wahr- und nahrhaft. DANKE!

”Der Buckelwal singt stets neue Lieder.“

BAM OIDA!  
<http://bruckner.klingt.org>



stadt fuer kleine@gmail.com

## Regina Hajszan

PROJEKT- UND PROZESSGESTALTERIN FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG, FREUDVOLL MIT-KINDERN-WACHSENDE, GLÜCKLICHE STADTGÄRTNERIN, SPIELPÄDAGOGIN I.A.

### Transformative Nachhaltigkeit

Das Selbstverständnis der Pioneers - den „inneren Wandel“ eng verwoben und gleichbedeutend mit dem „äußeren Wandel“ zu sehen - hat mich von Beginn an bestärkt, eine Brücke zu schlagen zwischen zwei Welten, die ich im beruflichen Kontext bislang schwer verbinden konnte. Jedes äußere Engagement aber bleibt unter seinem Potenzial, wenn es nicht mehr aus einer inneren Quelle genährt wird. Öffnen wir uns hingegen für die Transformation im Innen, können wir auch im Außen wieder wirksam

*„Ich wollte die Welt verändern und es veränderte sich nichts – da veränderte ich mich selbst, und siehe da, die Welt veränderte sich“*

Unbekannt

werden. Eine nachhaltige Entwicklung entsteht schrittweise mit dem Wandel in uns selbst!



Fotos (vlnr): © M.Bruckner/H.Kocher-Kocher, Regina Hajszan

### Herzensgrund

Zentral ist für mich die Wiederanbindung an unseren „Herzensgrund“ – jenem geheimnisvollen Ort, der tief im Inneren liegt und gleichzeitig kraftvoll ins Außen wirkt.

*„Wenn wir in einer guten Verbindung mit unserem Herzensgrund sind, schöpfen wir aus der Quelle!“*

Unsere Stärke kommt dann aus unserem Innersten, wir haben ein feines Gespür für die nächsten Schritte und entfalten unser Leben selbstbestimmt zu seiner vollen Größe.

Als kleine Kinder sind wir ganz natürlich mit diesem Ort in uns verbunden. Wir sprudeln nur so vor Kreativität und fangen ohne Zweifeln an, spielerisch unsere Welt zu gestalten. Unsere Schöpferkraft ist enorm!

Als Mutter beschäftigt mich, wie sich unsere Kinder inmitten einer von Intellekt, Leistungsdruck und Konsum geprägten Gesellschaft, diese heilige Verbindung zu ihrem Innersten bewahren können. Bei jeder Begegnung mit einem Kind, begegnen wir der Quelle. Bestärken wir alle Kinder in ihrer Verbundenheit und heißen wir ihren Selbstausdruck willkommen - auf dass eine neue Generation aus dem Herzensgrund wirken kann!

### Was hat mir mein Pioneer-Jahr geschenkt?

Kraftvolle Fragen, Unterstützung beim Hineinspüren in die Antworten, eine tragende Gemeinschaft.

Freue mich über Gedanken- und Ideenaustausch oder Zusammenarbeit!

Regina Hajszan



Fotos (vlnr): © M.Bruckner/H.Kocher-Kocher, Michael Bruckner

office@jasminakavka.com | www.jasminakavka.com

## Jasmina Kavka

FREUDE, FREIHEIT UND INNERE RUHE

„Was für ein einprägsames Erlebnis alle Gedanken, Sorgen und den alltäglichen Stress loslassen zu können. Frei und unbeschwert zu sein, Verbundenheit und Gelassenheit zu spüren. So richtig tief und stark.“ Das dachte ich, als ich das erste Mal Yoga Nidra erlebt habe.

### Yoga Nidra - der „Schlaf der Yogis“

Diese Erfahrung hat mich nicht mehr losgelassen und ich eignete mir Wissen zu dieser alten Meditationsmethode, dem „Schlaf der Yogis“, an. 2017 habe ich meine Yoga Nidra Zertifikats-Ausbildung abgeschlossen. Bei einer Yoga Nidra Einheit

leite ich durch die Übung, während die Teilnehmer\*innen liegen und aktiv zuhören.

Das Potenzial von Yoga Nidra zu einem erfüllten Leben beizutragen, ist riesig. Entspannung ist der erste spürbare Effekt, doch gleichzeitig bietet die Methode Zugang zum Sein, ohne Ablenkungen des Geistes. Dadurch werden das Vertrauen

„Yoga Nidra ist ideal, um auch im beruflichen Kontext eingesetzt zu werden.“

des Gehaltenseins in der Welt bekräftigt und die körpereigenen Selbstheilungskräfte gestärkt. Durch wachsende Klarheit und Bewusstseinsbildung wird der Blick auf die Realität geschärft.

### In der Welt wirken – mit Freude, Mut, Kraft und Vertrauen

Ich bin Ernährungswissenschaftlerin und CSR Managerin. Nachhaltigkeit, ein respektvoller Umgang mit der Natur, Freiheit und Menschlichkeit sind mir ein großes Anliegen. Moderationen und Vorträge mit Pep und Humor meine Stärke.

Um mich mit meiner inneren Quelle zu verbinden und Ruhe und Gelassenheit zu finden, praktiziere ich Yoga Nidra. Meine Vision ist, dass sich Menschen mit sich selbst und in ihrem Leben wohlfühlen und mit ihrem spezifischen Beitrag die Welt verändern. Mit Mut, Kraft und Vertrauen. Konkret und praktisch im Tun.

Yoga Nidra ist für mich eine kraftvolle Methode, mit der ich Menschen dabei unterstützen kann. So bringe ich Freude in die Welt!

### Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?

Eine tolle Gemeinschaft und tiefgründige Gespräche; spannende Themen und inspirierende ReferentInnen; ein Getragen-Sein durch Höhen und Tiefen; Spaß und Freude und ein Hinführen zum TUN.

Interesse an meinen Angeboten? Kontaktiere mich bitte per Email oder über meine Homepage: [www.jasminakavka.com](http://www.jasminakavka.com)





Fotos (vlnr): © Armin Windhager, Georg Steinfelder

[www.stadtnomadinblog.wordpress.com](http://www.stadtnomadinblog.wordpress.com) | [varietesse@hotmail.com](mailto:varietesse@hotmail.com)

## Jutta Niederstätter

### DIE KREISLEREI – DAS GEMEINSCHAFTSWOHNZIMMER IM GRÄTZEL

*Die Stadt ist voll von Räumen, Wohnungen, Institutionen, Konsumräume aller Art, Arbeitsräume, ...und doch spüre ich einen Raummangel!*

Ich vermisse Räume, in denen sich Menschen miteinander verbinden und vernetzen können; nicht kommerzielle, partizipative Freiräume, wo Menschen selbst in eine aktive gestalterische Rolle kommen und Unterstützung und Gleichgesinnte für ihre Vorhaben finden und diese u.a. vor Ort auch umsetzen können, Räume, in denen Gemeinschaft gefördert wird!

Ich vermisse nährnde Räume, in denen sich Menschen wohl, lebendig und ganz fühlen, Geborgenheit in der Gruppe finden, sich zeigen können.

Ich vermisse Räume in denen Menschen Erfahrung, Fähigkeiten, Ressourcen, Ideen, Visionen miteinander teilen und sich gegenseitig inspirieren können!

Und: Kreativität und Spiel brauchen einen Platz in unserer Gesellschaft!

Wo sind die Restaurants für die Seele, die Kindergärten für Erwachsene, die Börsen für Ressourcen und Fähigkeiten und Fitnessstudios für die Kreativität?

**Die Kreislerlei wird ein Begegnungsraum im 5. Bezirk, in dem all dies verwirklicht werden will.**

#### **Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?**

Was mich am meisten bewegt hat, ist das „prototypen“, sprich das mutige Ausprobieren einer Idee im kleinen Rahmen und damit erste Schritte in die Richtung der großen Vision zu gehen, Zweifel in offene Fragen umwandeln, durch das Tun und Erfahrung machen, Zweifel zu klären anstatt sie im Kopf hin und her zu wälzen.

Die Wohnzimmerevents, die einmal pro Woche bei uns zuhause stattgefunden haben, waren eine gute Möglichkeit, um die Kreislerlei vorzubereiten.

Im Pioneer-Jahr habe ich auch meine Leidenschaft auf der Bühne zu stehen aus dem dunklen Keller geholt und bin wieder auf Tuchfühlung mit Clownerie und Performance gegangen. Das Verrückte in mir, was sich nicht anpassen will und kann, hat wieder Ausdruck und einen Platz gefunden!

Neugierig? Schreib mir eine kurze (oder lange) Mail und ich halte dich gerne auf dem Laufenden!

Jutta Niederstätter



Fotos (vlnr): © M.Bruckner/H.Kocher-Kocher, Karin Schraml, Illu.: K. Schraml

karin\_schraml@hotmail.com | karinschraml.com

Verein Die Raumteiler: kontakt@dieraumteiler.at | dieraumteiler.wordpress.com

# Karin Schraml



PSYCHOLOGIN, RAUMTEILERIN, KÜNSTLERIN, NATURLIEBHABERIN

## Karin, die Psychologin

„Kann ich für mich selbst, für andere und die Welt da sein?“ Ich glaube JA! Dafür ist es wichtig, die eigene Mitte zu finden und dabei helfe ich anderen.

Während meines 10-jährigen Auslandsaufenthalts in Schweden habe ich mich am Stressforschungsinstitut der Universität Stockholm intensiv mit chronischem Stress und Stressprävention auseinandergesetzt und dabei u.a. ACT – die Akzeptanz und Commitment-Therapie – für mich entdeckt. Diese konzentriert sich auf die Vermittlung einer akzeptie-

renden Haltung, insbesondere gegenüber eigenen inneren Erfahrungen, und einer klaren Orientierung an Werten. Ich bringe mein Wissen nach Österreich und unterstütze Menschen darin, engagiert gemäß ihren Werten zu leben.

**„Das Leben ist kein Wettlauf, sondern eher wie Scheibenschießen: nicht die Zeitersparnis zählt, sondern die Fähigkeit eine Mitte zu finden.“**

Susanna Tamaro

## Karin, die Raumteilerin

Gemeinschaft ist mir wichtig. Ich bin Gründungsmitglied im Verein "Die Raumteiler". Unser heller Raum, ein Erdgeschoßlokal auf ca 40 m² bei Wien Mitte, ermöglicht es in unterstützender Gemeinschaft Dinge zu tun, die du alleine nicht wagst oder welche dir selbst nicht in den Sinn kommen! So springst du z.B. im „cafe courage“ gemeinsam mit anderen über deinen Schatten oder wirst beim „Gemeinsang“ eingeladen, deine Stimme im öffentlichen Raum erklingen zu lassen. Außerdem finden bei uns Spieleabende, Filmvorführungen, „Co-wirken“ und Diskussionsrunden bis hin zu Ausstellungen künstlerischer Arbeiten, Vorträge und Workshops Platz. Wir sind offen für Ideen und Raumsuchende.

## Karin, die Künstlerin und Naturliebhaberin

Ich drücke mich vielseitig aus, denke in Bildern und bringe meine Metaphern leidenschaftlich gerne aufs Papier. Ich genieße jegliche Art von kreativem

Ausdruck und bin fürs Singen, Tanzen, Zeichnen, Improvisationstheater spielen etc. immer zu haben. Und wo das alles? Na, am besten an meinem Lieblingsort, draußen in der Natur.

Meine vielen Karins zusammenzuführen – unterstützend, in Gemeinschaft, kreativ und naturnah zu wirken – ist mein erklärtes Ziel! Ich arbeite daran. :-)

## Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?

Der LERNgang ist für mich ein inspirierendes Puzzle teil, um meine eigene Mitte zu finden, meine schlummernden Potenziale zu wecken und diese kreativ in meinen Alltag und meine Arbeit einfließen zu lassen.

Feuer und Flamme?  
Einfach nur neugierig? Ich bin offen für alle deine (An)Fragen und freue mich auf dich!

Karin Schraml



Foto: © M.Bruckner/H.Kocher-Kocher

[www.sebastianteubner.de](http://www.sebastianteubner.de) | [www.convergentfacilitation.de](http://www.convergentfacilitation.de) | [kontakt@sebastianteubner.de](mailto:kontakt@sebastianteubner.de)

## Sebastian Teubner

Die Erfahrung tief erlebter leidvoller Getrenntheit und ein starker Antrieb, zu verstehen, zu heilen und zu verbinden, haben meine Suche nach Orientierung und Klarheit vor allem in den Bereichen der Philosophie, Spiritualität und

Psychologie genährt. Als klinisch tätiger Psychologe wurde ich schnell unzufrieden mit den Unzulänglichkeiten des Gesundheitswesens. Inspiriert durch meine Einblicke in das Potenzial gemeinschaftlichen Miteinan-

ders und von der Vision einer radikal gewaltfreien und integralen Kultur, möchte ich eine Welt mitgestalten, die für alle funktioniert. Insbesondere möchte ich eine Modellgemeinschaft kreieren, die Menschen in psychischen Krisen einen Heilungsort bietet, der meine Vision von Integralität, Gewaltfreiheit und Gemeinschaft verkörpert.

**” ... This is, after all, the world I am dedicating my life to creating: a world in which everyone’s needs matter. I am aiming to live, day in and day out, as if this world already exists. I am aiming to care for others’ needs whether or not I trust that they care for mine. I am aiming to care for others needs alongside caring for my own, not instead of.“**

Miki Kashtan



Fotos (vlnr): © M.Brückner/H.Kocher-Kocher, Ursula König / Illustration, Zitat: © U. König

vielfalt@buntat.eu | www.buntat.eu

# Ursula König

buntat [:schwedisch <-> deutsch: gebündelt]  
INKLUSION, TATKRAFT, SINN – BUNTES NETZWERK FÜR CO-KREATION

### Stell Dir vor...

Du bist um die 20, voll Energie und Tatendrang. Doch der Hauptinhalt deines Lebens ist spazieren gehen, kochen, dich ausruhen. Einzige Tätigkeit meinerzeitwegen Kugelschreiber in Serie verpacken. Verlockende Aussicht?! Wirklich? Du weißt nicht immer genau, wie lange du dich konzentrieren kannst oder wieviel Unruhe und Menschen du um dich erträgst! Wäre das Grund genug für dich, nichts Neues mehr zu versuchen? Nein, oder? Doch nicht selten ist genau das die Arbeits- bzw. Beschäftigungssituation junger Menschen mit Beeinträchtigung.

### Was ich daran verändern möchte?

Mehr Bewusstsein schaffen für ein Recht ALLER im und am Leben zu wachsen. Beschäftigt SEIN statt beschäftigt WERDEN! Ich möchte ermutigen, Wege dorthin neu zu denken und Herausforderungen zu schaffen, mit Mut und ohne Vorbehalte.

Weg vom Umsorgen hin zum Wahrnehmen. Teilhabe darf nicht nur ein „schönes“ Wort sein, lässt es uns mit Leben füllen und die Vielfalt als Ressource nutzen.

### Dafür schaffe ich eine Plattform...

für Angebot & Nachfrage, wo gemeinsam Ideen für bunte, sinnerfüllte, abwechslungsreiche Produkte und Aufträge entwickelt werden. Ein Prozess der Co-Kreation: Was wird gebraucht? Wer kann es umsetzen?

Durch die Plattform geben wir Auftraggeber\*innen die Chance individualisierte Produkte zu erhalten und gleichzeitig einen sozial nachhaltigen Beitrag in der Region zu leisten. Die Produzent\*innen können dadurch sichtbaren und sinnvollen Raum in Wirtschaft und Gesellschaft einnehmen.

„Beschäftigt sein statt beschäftigt werden.“

### Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?

Ich bin selbst Mutter eines 24jährigen jungen Mannes mit Beeinträchtigung. Mein Lerngang begann um „für mich selbst“ noch einmal loszugehen – ohne konkretes Ziel – aber mit 1000 Ideen im Kopf. Auf dem gemeinsamen Weg sind mir so viele einzigartige, berührende und lehrreiche Menschen und Situationen begegnet – ich möchte ALLEN „Danke“ sagen! Etwas so Schönes, erfüllendes, mich wachsen lassendes, habe ich noch nicht erlebt. Und das Schönste ist: Ich wachse einfach weiter!



Produktidee – Interesse am Netzwerk – Austausch?!  
Ich freu mich drauf:  
**vielfalt@buntat.eu**

Ursula König



lukasstrigl@msn.com | [www.toj.at](http://www.toj.at)



Fotos (vlnr): © M.Bruckner/H.Kocher-Kocher, Lukas Drexler, Lukas Strigl

## Lukas Strigl

TOJ – BADEMODE

Toj steht für Bio-Bademäntel. Es sind farbenfrohe Bademäntel – inspiriert von den Roben von Starwars, die bisher als Prototypen von mir produziert wurden. Meine Bademäntel sind bequem, stylisch, fallen schön, sind fesch und auf ihre Art einzigartig. Zusätzlich sind sie aus langlebiger und nachhaltiger Biobaumwolle und wirken damit dem Ressourcenverbrauchswahn entgegen.

Während des Pioneerslehrganges kristallisierte sich auch immer mehr die Intention heraus, den Künstler in mir zu entdecken, anzunehmen und wertzuschätzen. Ein sehr bestärkender Moment war jener, als ich vor den anderen Pioniers das erste mal sagen konnte: „Ich bin Künstler!“. Dies Erkenntnis fühlt sich richtig an und ist auch eine wichtige Einsicht für die Studienwahl des Masterstudiums.

### Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?

In dem Jahr habe ich sehr viele bestärkende, lehrreiche und lustige Erfahrungen gemacht. Ich habe auch privat und persönlich viel profitiert und konnte alte Konflikte und Spannungen besser verstehen und aufzulösen beginnen. Es ist erstaunlich, wie viel sich in einem Jahr innerlich und äußerlich verändern kann.

Bademode bestellen auf  
[www.toj.at](http://www.toj.at)



Fotos (vlnr): © M.Bruckner/H.Kocher-Kocher, Georg Steinfelder  
Illustrationen: © G. Steinfelder

georg.steinfelder@ict4d.at | [www.steinfelder.at/auradio](http://www.steinfelder.at/auradio)

# Georg Steinfelder

EIN INTERAKTIVER COMIC IN BILD UND TON

*Es gibt einen Teil in mir, der sagt:  
„Geh los, geh raus, lass dich nicht zurück-  
halten, sei ehrlich, zeig dich und mach alles  
in der Welt, was dir Freude macht und was  
du für richtig hältst.“*

*Und es gibt einen Teil in mir, der sagt:  
„Aber heute noch nicht.“*

*Bei den Pioneers habe ich gelernt,  
das Morgen ins Heute zu integrieren.*

## Der Künstler

Das bin ich. Das war ich schon immer.  
Vor allem aber heute, nicht erst morgen.

Und jetzt weiß ich es. Ich weiß, dass ich  
meine Gefühle und Gedanken miteinander  
fließen lassen kann um schwer zu-  
gängliche Themen begreif-, und erfüllbar  
zu machen.

## Der Kern

Durch den Lerngang selbst und durch die  
Menschen, die ich in den letzten Monaten  
kennenlernen durfte, erkannte ich, dass  
Kunst kein Selbstzweck sein muss.  
Kunst darf alles und muss nichts. Wahre  
Kunst kennt weder Perfektionismus noch  
Eitelkeit. Wahre Kunst legt den Kern frei und  
hat keine Angst, sich dabei bloß zu stellen.

## Der AuradioComic

Kunst erzählt uns die kleinsten Geschich-  
ten und lässt sie zur Metapher für unser  
ganzes Dasein werden.

Diese Geschichten möchte ich erzählen.  
Mit Hilfe von Zeichnungen, mit Hilfe von  
Audioaufnahmen. Geschnitten, gemalt,  
geschrieben, gedichtet, interaktiv... mit  
einer interaktiven Graphic Novel in  
Buchform, die von einer Art Radiosen-  
dung begleitet wird und von den Lesern  
stellenweise verändert und mitgestaltet  
werden kann.

Ich möchte die Ideen und Konzepte  
der Pioneers Of Change und ähnlicher  
Bewegungen verbreiten, möchte die  
Gefühlswelten von Menschen darstellen,  
die sich berufen fühlen, die Welt besser  
zu machen. Dafür dokumentiere ich mit  
Zeichenbrett und Aufnahmegerät POC-  
Lerngänge und ähnliche Treffen, um das  
Erlebte danach zu einer künstlerischen  
Erfahrungswelt zusammen zu setzen.

## Die Kampagne

Für die Umsetzung des Projekts wer-  
de ich eine Crowdfunding-Kampagne  
starten, über die erste Exemplare des  
AuradioComics erhältlich sein werden.

## Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?

*Ich habe wunderbare Menschen ken-  
nengelernt, neue tiefe Freundschaften  
geknüpft und bekam einen sanften  
Arschtritt um mein wahres Ich, mein  
künstlerisches Wesen freizulegen und  
endlich zu leben. Dafür bin ich den Pio-  
neers für immer dankbar!*

Ich informiere per Newsletter  
über den Start meiner  
Kampagne! Schreib mir!  
[georg.steinfelder@ict4d.at](mailto:georg.steinfelder@ict4d.at)



Fotos (vlnr): © M.Bruckner/H.Kocher-Kocher, Petra Grill, Peter Felbermayr

petrapan\_stories@gmx.at

## Petra Grill

GESCHICHTENWEBERIN – MÄRCHENTÄNZERIN –  
FEENRAKETENFLIEGERIN

*In einer Vollmondnacht vor langer, langer Zeit oder war's erst gestern, da machte ich mich auf den Weg ins Land der Sonne, wo die Liebe blüht und Frieden in allen Herzen wohnt. Ich zögerte loszugehen: „Wie lange wird die Reise dauern?“ und „Werde ich finden, wonach ich suche?“*

Wolfsgeheul durchdringt die Stille der Nacht, und ich spüre den Ruf und die Sehnsucht loszugehen. Gleichzeitig mit mir beginnen 22 Wölf\*innen die Reise, ein Gefühl von Verbundenheit und Vertrauen erwärmt mein Herz. Vorsichtig durchschreite ich das große

Tor und gelange in einen dunklen Wald. Das Licht einer bereitgestellten Fackel

**„Als Petra Pan erzähle und erfinde ich fantasievolle, magische Geschichten für alle, die gerne ins Märchenland reisen. In meinen Geschichtenkreisen lassen wir den Zauber alter Märchen aufleben und schaffen eine Brücke zu den Themen, die uns aktuell berühren.“**

erhellte meinen Weg. Trotzdem, die Reise ist beschwerlich und abenteuerlich. Ein tosender Fluss taucht auf, keine Brücke, keine Fähre. Ich muss schwimmen und mein Gepäck zurücklassen. Ein Strudel zieht mich nach unten, fast will ich aufgeben. Und da plötzlich ein Fisch – leuchtend und strahlend, er zeigt mir die Richtung. Ich schaffe es an andere Ufer! In der Ferne und doch ganz nah sind die Wölf\*innen zu hören und zu spüren, mutig und entschlossen gehe ich weiter. Vor mir liegt ein Abgrund. Zögerlich springe ich und entdecke voll Freude meine prächtigen Flügel. Ich genieße den Flug, die Leichtigkeit, den Wind im Haar. Zufrieden blicke ich zurück auf meinen bisherigen Weg und setze dann mit kräftigen Flügelschlägen meinen Kurs Richtung Sonne fort. Erschöpft lande ich auf einer Lichtung. Nach einem erholsamen Schlaf erwache ich bei

Morgenröte, der Wald ist in goldenes Licht getaucht. Vor mir liegt ein Spiegel. Als ich hineinblicke, lächelt mir die Wolfsfrau entgegen. Strahlend, kraftvoll und vertraut. Das Land der Sonne ist erreicht. Mit Licht und Liebe im Herzen mache ich mich auf den Weg nachhause...

**Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?**  
Aufbrechen, nach innen hören, singen, tanzen, springen, heulen, Verbundenheit, Teil des großen Ganzen sein, wachsen, entwickeln, Gemeinschaft, Verantwortung, ich bin...

Sei herzlich Willkommen in  
meinem Geschichtenkreis!  
Infos unter:  
**petrapan\_stories@gmx.at**



stefan.hasenauer@web.de



Fotos (vlnr): © M.Bruckner/H.Kocher-Kocher, Ulrike Skofitsch, Pixabay.com

## Stefan Hasenauer

NATURBEGEISTERTER, UMWELTSYSTEMWISSENSCHAFTER,  
GEO-INFORMATIKER UND TAEKWONDO-TRAINER

*Ich erkunde die Welt von Satelliten aus und stehe gleichzeitig mit beiden Beinen fest am Waldboden. Zugleich betreibe ich auch traditionelles Taekwondo in Wien und möchte andere gerne für all diese Themen begeistern.*

Erst vor kurzem begann ich über Visionen, Ziele und meine Bedürfnisse zu reflektieren und mich nach einem tiefer greifenden Wandel zu sehnen: sowohl persönlich als auch gesellschaftlich. Dabei sind viele Fragen aufgetaucht.

### Was ist mir wirklich wichtig?

Eine Veränderung hin zu einem bewussten, sinnvollen und erfüllten Leben in einer Gemeinschaft, in der das Individuum und die uns umgebende Natur geschätzt und als Geschenk verstanden wird. Eine Gemeinschaft, die Gewohntes hinterfragt und in der das gegenseitige Lernen eine Selbstverständlichkeit ist.

### Wer bin ich – was bringe ich mit?

Als neugieriger Naturwissenschaftler bin ich es gewohnt, die Welt mittels Geoinformation und Satelliten aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten. Zusätzlich begleiten mich fernöstliche

**„Erzähle mir und ich vergesse. Zeige mir und ich erinnere. Lass mich tun und ich verstehe.“**

Konfuzius

Denk- und Bewegungsarten, die mir eine erweiterte Sicht auf das Verhältnis von Natur und Mensch geben.

### Wie passt das alles zusammen und was mache ich daraus?

Ich möchte ein neuartiges Konzept der Persönlichkeitsentfaltung anbieten, um Menschen mit und in der Natur einen besseren Zugang zu sich selbst zu ermöglichen. Mittels spielerischem, lebendigen Lernen und vielseitigen Methoden aus dem traditionellen Taekwondo, der Outdoor-Pädagogik

und der Nutzung von modernen Tools aus der Geoinformationstechnologie möchte ich komplexe Themen besser erfahr- und erlebbar machen. Die beste Lehrmeisterin – unsere Natur – unterstützt mich dabei.

### Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?

Ich habe viel Kraft und Zuversicht von faszinierenden Menschen bekommen. Aus dem vollen Repertoire meiner Fähigkeiten zu schöpfen ist einfach wunderbar. „Das Leben liebt mich“!

Komm mit und erlebe die Welt auf völlig neue Art und Weise!

Stefan Hasenauer





daniela\_blecha@hotmail.com



Fotos (vlnr): © M. Bruckner/H. Kocher-Kocher, Daniela Blecha

# Daniela Blecha

*Fremde Kulturen und die große weite Welt haben mich schon immer fasziniert. Meiner Leidenschaft folgend hat mich mein bisheriger Berufsweg hauptsächlich in internationale Organisationen, unter anderem zu den Vereinten Nationen nach New York, geführt.*

Besonders angetan haben es mir sozialpolitische Fragestellungen. Jahrelang habe ich mich im Rahmen globaler Projekte mit Migration, sowie mit Krisenmanagement, humanitären Interventionen und Kinderrechten beschäftigt. Für diese Themen brenne ich auch heute noch.

**„Dich klein zu halten, dient der Welt nicht. Wir sind dazu bestimmt, zu leuchten wie Kinder. [...] Und wenn wir unser Licht leuchten lassen, dann geben wir unbewusst anderen Menschen die Erlaubnis, dasselbe zu tun.“**

Marianne Williamson

## Als Multiplikatorin im In- und Ausland unterwegs

In meiner aktuellen Tätigkeit leite ich Workshops für Regierungen in Lateinamerika und Westafrika zum verbesserten Schutz der Bevölkerung in Zeiten von Krieg und Naturkatastrophen. Außerdem biete ich seit kurzem Vorträge für junge Menschen in Schulen und Universitäten an. Neben meinen bereits erwähnten inhaltlichen Schwerpunkten tausche ich mich mit den Jugendlichen auch zu interkulturellem Lernen und internationalen Karrieren aus.

## Was mein Projekt mit Bundeskanzler\*innen und anderen VIPs zu tun hat

Am höchsten schlägt mein Herz jedoch beim Gedanken an politische Beratungstätigkeiten. Meine Zukunft sehe ich in der Zusammenarbeit mit Entscheidungsträger\*innen in Österreich und anderswo um sie mit neuen Lösungsansätzen, basierend auf

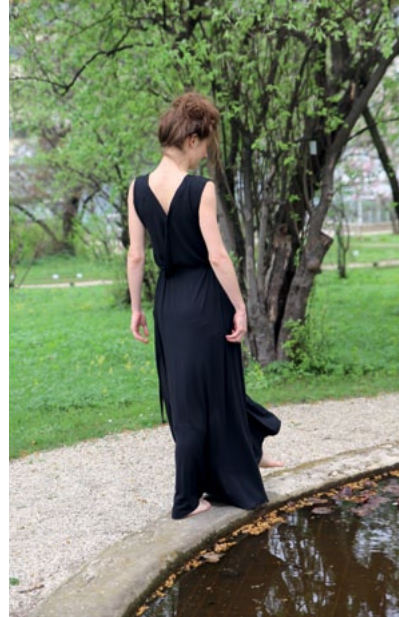
Daten, Fakten und Erfahrungswerten, zu unterstützen. Denn ich bin überzeugt: Die größten Herausforderungen unserer Zeit – wie etwa Flucht – können nicht mit Abschottung und anderen Facetten von Rechtspopulismus gelöst werden.

## Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?

- Mut, großen Visionen zu folgen
- Vertrauen, in mich und meine Vorhaben
- Bereitschaft, ungewohnten Ideen, Sichtweisen und Lebensentwürfen mit Offenheit und Wertschätzung zu begegnen
- Eine ordentliche Portion Spaß

Ich freue mich über Anfragen, Aufträge und Vernetzung mit anderen international und sozialpolitisch engagierten Menschen und Organisationen.

Daniela Blecha



Fotos: © Robin ElAsir

post@gewandlung.at | www.gewandlung.at

# Anna-Miriam Jussel

GEWANDLUNG – GENUSSKLEIDER FÜR DIE SINNE

*Kleidung berührt unsere Haut. Wir lassen sie ganz nah an uns heran. Daher sind für mich Stoffe bedeutsam, die die Haut streicheln – weiche, fließende, wohltuende Materialien. Meine Gewänder sind Liebeskosungen für den Körper, die dich an dein Genusspotenzial erinnern.*

### Gewandlung fühlen

Jeder Körper ist besonders und einzigartig und daher wird jede Gewandlung individuell zugeschnitten. Gemeinsam finden wir heraus, was sich für dich gut anfühlt – welche Farbe, welche Stoffqualität. Wenn ich mich in meiner Kleidung

wohlfühle und es genieße, strahle ich das nach Außen aus und entfalte meine ganz eigene Schönheit.

Die Gewandlung unterstreicht dich als Person, die du bist, und lädt ein, verborgene Seiten in dir an die Oberfläche zu

**„Liebe ist der Duft, die Ausstrahlung, die du hast, wenn du du selbst bist.“** Osho

bringen. Gewand, das zur Wandlung verführt.

### Bewusste Handarbeit

Ich liebe den Klang der geschliffenen Schere, die durch den Stoff gleitet. Nähen ist für mich eine bewusste, in mich versinkende Tätigkeit. Mich begeistert es, mit meinen Händen zu erschaffen. Bevorzugt verarbeite ich Naturfasern, Biostoffe und Selbstgefärbtes.

Als kräuterbegeisterte Kostümbildnerin beglücken mich Waldspaziergänge, Tanzen und gemeinschaftliches Tun. Für mich ist das Geheimnis bei allem – beim Kochen, Lieben, Tanzen und Nähen – ganz im Moment zu sein und mit voller Präsenz und Achtsamkeit, das

zu genießen, was ich gerade tue. So entstehen meine Gewandlungskleider.

### Was hat mir mein Jahr bei den Pioneers geschenkt?

Ich habe viele Drachenkämpfe durchlebt und das Potenzial dahinter schätzen gelernt. Die Gemeinschaft der Pioneers ist für mich ein unglaublich nährendes Umfeld, um ins Tun zu kommen. Ich habe die gemeinsame Zeit sehr genossen und bin mit wunderbaren Freundschaften beschenkt worden.

Genieße das Leben und gewandle dich!

Anna-Miriam Jussel



Fotos: © Petra Rautenstrauch, Simon Kornhäusl, H. Kocher-Kocher

heidrun@lames.at | [pioneersofchange.org/heidrun-kocher-kocher/](http://pioneersofchange.org/heidrun-kocher-kocher/)

# Heidrun Kocher-Kocher



## ROTE SUPPE IM SALON FÜR BILDSPRACHLICHKEIT

*Was könnte das sein?*

*Was tauchen für Bilder auf?*

*Hmmm...*

*Tomatencremesuppe?*

*Im Kreis sitzende menstruierende Frauen?*

*Herman Nitsch's „Orgien-Mysterien-Theater“?*

*Geburt?*

*Borschtsch? (ungarische, russische oder ukrainische Rote-Rüben-Suppe?)*

erdig, eine wunderbare Farbe haben und gekocht als Ganzes aufgetischt einen Fleischersatz für mich darstellen. Zusätzlich sind sie für mich bereits in den verschiedensten Varianten meiner künstlerischen Tätigkeit als „oages Material“ zum Einsatz gekommen (ich hab an der Akademie der bildenden Künste Objektbildhauerei studiert und bin nach wie vor als Künstlerin tätig).

Bei der letzten **Roten Suppe** habe ich erfahren, dass kranke Menschen in Afghanistan sehr viele rote Rüben essen, um bald wieder zu Kräften zu kommen. Ich esse rote Rüben, um gesund zu bleiben. Und weil sie so schön sind und so

Als **Rote Suppe** bezeichne ich meine Art von „Prozessbegleitung auf sehr hohem kreativen Niveau“ für Erwachsene und Jugendliche ab ca. 14 Jahren, die Unterstützung suchen in dem, was sie zur Welt bringen wollen.

Es ist ein zutiefst weibliches Thema, denn meine einzige „Methode“ ist die Intuition und das Folgen der Spuren unserer inneren Bilder und Gefühle.

Im Anschluss wird das Erfahrene, der nächste Schritt, der Kern, den wir gemeinsam zum Leuchten gebracht haben, in ein anderes Medium übersetzt: Bild, Objekt, Musik, Ausdruck,...

Somit gehst du mit etwas in der Tasche nach Hause, das dich nicht nur erinnert, sondern dir auch Kraft gibt, an deinem Eigenen dran zu bleiben. Bei deinem gestalterischen Schaffensprozess stehe ich mit Rat und Tat zur Hilfe, allerdings nur, wenn erforderlich.

Ich hab jahrelang Erfahrung gesammelt, sowohl im Umgang mit Menschen, wie auch mit den verschiedensten Materialien bei selbst organisierten Workshops, in offenen Ateliers, auch im Pflegewohnhaus, und das private

und berufliche Weiterkommen von Menschen interessiert ich seit jeher enorm.

Ja, und tatsächlich wird zum Ankommen eine **Rote Suppe** von mir kredenzt. Sie erdet mich nicht nur schon beim Kochen, sondern im besten Fall auch dich und dient dem Landen im Hier und Jetzt.

### Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?

Ich habe ein Umfeld gefunden, das zu mir steht und mich fördert. Gleich, ob ich nun Alles, oder Nichts bin...

Besuchen Sie mich im Salon für Bildsprachlichkeit!  
**heidrun@lames.at**

Heidrun Kocher-Kocher



nelli.h@gmx.at



Fotos (vlnr): © M.Bruckner/H.Kocher-Kocher, Nelli Höring

# Nelli Höring

ERGOTHERAPEUTIN, THEATERPÄDAGOGIN  
UND SYSTEMISCHER COACH. WALDLÄUFERIN.

*Weil Augen anfangen zu glänzen, weil Gesichtszüge weich und Stimmen sexy werden, weil die Person als Ganzes zu strahlen beginnt, darum höre ich so gerne Menschen von ihren Sehnsüchten erzählen; darum reizt es mich Menschen dabei zu begleiten ihr Potenzial zu entfalten.*

Im vergangenen Jahr konnte ich hautnah erleben, was es bedeutet sich der eigenen Fähigkeiten und Talente bewusst zu sein. Wie sehr das Vertrauen in sich selbst, die Menschen um uns und in das Leben wächst, wenn wir merken, dass wir etwas bewirken und Schwierigkeiten

(selbstständig) meistern können. Welch bestärkendes Gefühl es ist, das uns unsere Ängste und Zweifel überwinden und so manche Hürden nicht einmal entstehen lässt.

**„ Spiele das Spiel. Sei weich und stark. Sei erschütterbar. Entscheide nur begeistert. Scheitere ruhig. Vor allem hab Zeit und nimm Umwege.“**

Peter Handke

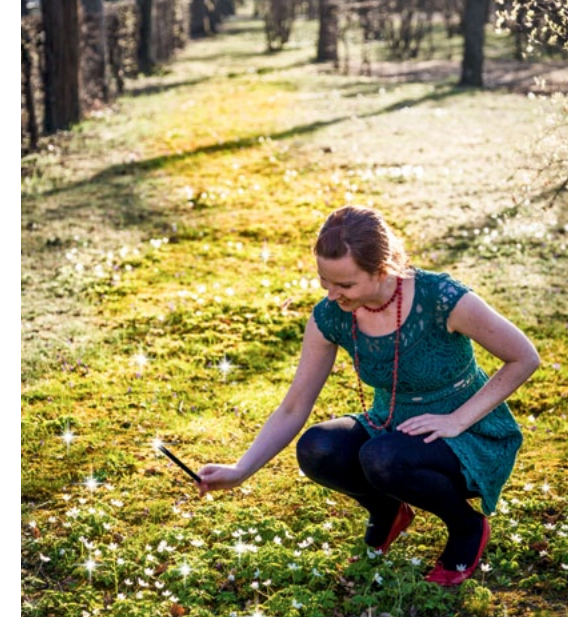
Meine Vision ist eine Welt in der die Menschen einander in diesem Vertrauen begegnen. Ein Welt in der politische, ökonomische und finanzielle Entscheidungen im gegenseitigen Vertrauen getroffen werden. Ein Ort an dem man sich selbst und seiner Umwelt in Achtsamkeit begegnet.

Aus diesem Grund ist es mir ein Anliegen, Räume zu schaffen (im handfesten physischen Sinn ebenso wie als Prozessbegleiterin), in denen Menschen ihr Potenzial entfalten und sich ihrer Fähigkeiten bewusst werden können. Orte, an denen alle so sein können, wie sie sind; Platz um Sehnsüchte schweifen zu lassen und sich die Welt zu eigen zu machen. Räume, in denen wir Vertrauen spüren und leben können... – ganz egal, wo diese Räume sind, ob im Bus, in einer Bar oder bei den Pioneers of Change.

**Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?**  
Ehrlich?  
(Halb-)nackt baden, Schnee- und Schlamm Schlachten, singen, lachen, tanzen, a juttige Zeit, so viele Rehe wie noch nie in einem Jahr, weinen, tiefgründige Gespräche, Werwolf- und Improabende, Lagerfeuer, viiiiiiiiiiel Natur, geniale Gefähr\*innen, inspirierende Menschen, Vorbilder; Elemente hautnah, Redegegenstände, Zeit für mich und das absolute Gegenteil, bestens investierte Lebenszeit mit nachhaltiger Wirkung und die Weisheit „host yourself!“

Achtsamkeit gegenüber sich selbst und der Umwelt einüben. Feste feiern, fallen, fühlen... mit Begeisterung Unfug stiften!

Nelli Höring



Fotos (vlnr): © A. Windhager, Pioneers Of Change, A.Windhager

[cornelia.weichselbraun@gmx.at](mailto:cornelia.weichselbraun@gmx.at) | [www.cornelia-weichselbraun.at](http://www.cornelia-weichselbraun.at)

## Cornelia Weichselbraun

SPIEL THEATER BEWEGUNG ESSENZ

*Ich bin selbstständige Physiotherapeutin und Spiraldynamikerin, begeisterte Impro-Spielerin und Teilnehmerin im Lehrgang Psychodrama-Theater.*

*Zum-Leuchten-Bringerin, Befreierin, Potenzialentfalterin und Verbinderin von Körper und Geist.*

Wünschst du dir mehr Spiel und Lebendigkeit in deinem Leben? Spürst du, dass noch viel mehr in dir steckt, aber das müsste man erst herauskitzeln? Bist du neugierig auf deine versteckten Potenziale? Möchtest du deinem Körper Gutes tun mit dem 1x1 der Bewegungskoordination?

Oder sehnst du dich einfach danach, wieder mal ins Jetzt einzutauchen?

**Dann bist du richtig bei mir! :-)**

Meine große Freude ist es, mehr Spiel, Verspieltheit, Leichtigkeit und Zauber in der Welt zu verbreiten und dadurch die Essenz der Menschen und Dinge zum Leuchten zu bringen.

” *But I see your true colours – shining through...* “

♪ True Colours, Ane Brun

Außerdem liebe ich es, Impulse zum Frei-Werden zu geben.

Damit meine ich: verdrehte/ verspannte Strukturen oder blockierte Gelenke im Körper lösen und entspannen; Impulse geben zum Ausbrechen aus dem Non-Stop-Gedankenkarussell; oder versteckte Qualitäten befreien und integrieren.

Ich arbeite ressourcenorientiert, funktionell und nachhaltig.

**Meine Angebote sind unter anderem:**

- Workshops mit unterschiedlichen Schwerpunkten (z.B. Verbindung von Körper-Übungen, Theater Techniken und Spiel)
- Ganzheitliche Bewegungsgruppen (nach Prinzipien der Spiraldynamik, Achtsamkeit)
- Einzel-Settings

Mit meinem Wirken fördere ich in jedem Einzelnen und in der Gesellschaft die Verbundenheit, innere Freiheit, Ganzheit, Achtsamkeit und Lebensfreude.

**Der Pioneers-Lerngang war für mich:** Bereichernd und bestärkend. Wandel, Gemeinschaft, Spaß, Mut, Selbsterfahrung. Ich hab viel gelernt, einige Schätze ausgegraben, viel losgelassen und wertvolle Tools mitbekommen für Coachings, Co-Creation sowie zur Umsetzung meiner Ideen.

Schau doch auf meiner Homepage vorbei!  
**[cornelia-weichselbraun.at](http://cornelia-weichselbraun.at)**

Cornelia Weichselbraun



Fotos (vlnr): © M.Bruckner/H.Kocher-Kocher, M.Bruckner

[christian\\_reiger@gmx.at](mailto:christian_reiger@gmx.at) | [www.jobnomade.at](http://www.jobnomade.at) | [www.weltenverbinden.at](http://www.weltenverbinden.at)

# Christian Reiger

JOBNOMADE UND WELTENVERBINDER



## Jobnomade

Nach Ende meines BWL-Studiums durfte ich die letzten zehn Jahre unzählige Unternehmen und Branchen kennenlernen. Oft waren es Jobs an der Basis, im Herzen der Unternehmen, dort wo normale Mitarbeiter tagtäglich ihre Arbeit verrichten. Nicht weil sie es so sehr lieben, sondern weil sie keine andere Möglichkeit sehen. Viele haben innerlich längst gekündigt, trotzdem machen sie weiter, Tag für Tag, Jahr für Jahr.

Ich habe mich immer gefragt, warum es den Unternehmen nicht gelingt, diese

Menschen wirklich zu erreichen, auf einer offenen, ehrlichen Ebene.

Es sind die Menschen, die ein Unternehmen ausmachen von der Basis bis zum Vorstand.

*„Ich träume von Unternehmen, in denen wieder die Menschen im Mittelpunkt stehen.“*

## Unternehmensführung vs. Unternehmensbasis

Oft gibt es zwei verschiedene Welten innerhalb eines Unternehmens und es besteht eine große Diskrepanz zwischen der Wahrnehmung und den Zielen der Entscheidungsträger\*innen und dem was die Mitarbeiter\*innen fühlen und denken. Dabei können beide Seiten voneinander profitieren und lernen. Das Wissen der Basis ist für jedes Unternehmen im wahrsten Sinne des Wortes Gold wert.

## Welten verbinden

Es ist Zeit, diese Brücke zu bauen und diese Welten zu verbinden. Es ist Zeit, wahrzunehmen und hinzuhören, wo die Firma als Ganzes steht, Verbundenheit und ein Miteinander herzu-

stellen. Dafür möchte ich ein Workshop-Angebot für Unternehmen schaffen.

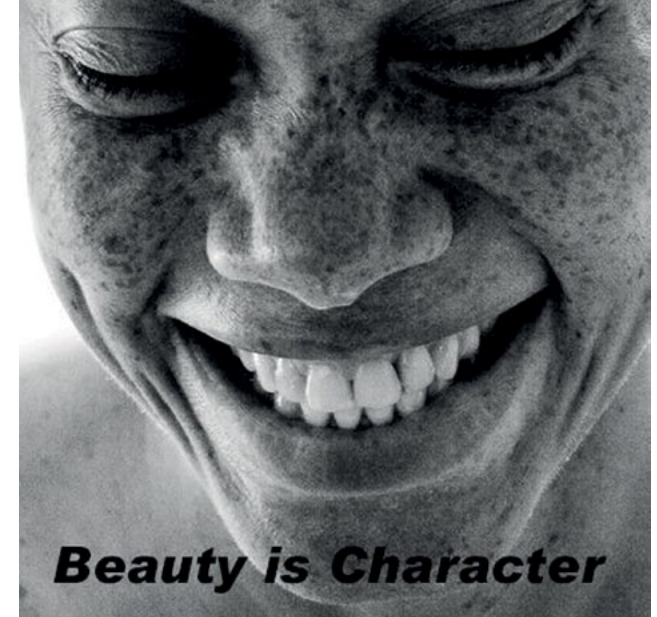
## Der LERNgang ist ein Ort um...

zu träumen... zu tun... zu reflektieren... sich zu zeigen ...sich selbst besser kennenzulernen und tiefer zu tauchen. Eingebettet in eine offene Gemeinschaft mit herzlichen Menschen.

Besuch mich im Netz.  
Sprich mich an.  
**I want you!**



katharina.muehlberger@yahoo.com



Fotos (vlnr): © Katharina Mühlberger

## Katharina Mühlberger

### BEAUTY IS CHARACTER

Ich arbeite seit 2009 bei der Firma EZA FAIRER HANDEL als Design- und Produktmanagerin für die Modelinie ANUKOO. Seit Beginn meines Sozial- und Kulturanthropologie-Studiums (2001) setze ich mich mit der Lebenswelt von Menschen auseinander, die in „Zulieferländern“ der Mode-Großindustrie leben und arbeiten. Ich möchte dazu beitragen, die Produktion und den Konsum von Bekleidung zu entschleunigen. Ich finde es wichtig, dass die Menschen (wieder) Bezug zu den Produkten bekommen und der Zweck von Bekleidung über bloße Konsumware hinausgeht. Um das zu erreichen,

arbeite ich an einer Modelinie, die die Produzent\*innen von Bekleidung für die Konsumenten sichtbar macht und eventuell auch am Kreativprozess teilhaben lässt. Außerdem ist es mir wichtig, die Schön-

**„Vergiss Sicherheit.  
Lebe, wo du fürchtest zu  
leben. Zerstöre deinen  
Ruf. Sei berüchtigt.“**

Dschalal ad-Din Muhammad ar-Rumi

heitsideale in den Köpfen der Menschen zu dekonstruieren, weil sie dazu beitragen, dass wir uns in unseren Körpern unwohl fühlen. Ich finde es verrückt, dass etwas so Oberflächliches wie das Aussehen einen so hohen Stellenwert in unserer Gesellschaft einnimmt. In Wirklichkeit kommt Schönheit von Innen und ich bin davon überzeugt, je heterogener und natürlicher die Schönheitsideale werden – die vor allem durch die Modebranche konstruiert sind – desto lebendiger und glücklicher können wir in unseren Körpern sein.

„BEAUTY IS CHARACTER!“  
ist ein T-Shirt-Label,  
das all dies vereinen will.

**Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?**  
Der Lerngang hat das Vertrauen in mir stark gemacht, dass es für jeden Traum auf dieser Welt einen Platz zur Realisierung gibt.

katharina.muehlberger@yahoo.com

Katharina Mühlberger



evakellner@posteo.at



Fotos (vlnr): © M.Bruckner/H.Kocher-Kocher, pixabay.com

## Eva Kellner

TRADITIONELLE QUERDENKERIN, LEBENS-NEUGIERIGE, SING-FREUDIGE UND VIELSCHICHTIG FORSCHENDE

Die Frage nach einem guten Leben für mich und alle anderen Wesen beschäftigt mich schon seit vielen Jahren. Über die moderne Matriarchatsforschung

habe ich die friedlichen Wurzeln unserer menschlichen Kulturgeschichte entdeckt und lebendige Kulturen kennengelernt, die in einem gleichwertigen Miteinan-

**„Der Himmel ist rund, und wie ich gehört habe, ist die Erde rund wie eine Kugel, genauso wie die Sterne. Die Sonne geht in einem Kreis auf und wieder unter. Der Mond tut es ihr gleich, und beide sind rund. Sogar der Wechsel der Jahreszeiten bildet einen großen Kreis und kehrt immer wieder dorthin zurück, wo er begann. Das Leben des Menschen ist ein Kreis von Kindheit zu Kindheit. Und so ist es mit allem, worin die Macht sich regt.“**

Black Elk, heiliger Medizinmann der Oglaga-Sioux

der aller Menschen, eingebettet in ein zyklisches Weltbild leben. Das hat mich tief berührt und geprägt: um eine „enkel-taugliche“ Kultur zu gestalten, brauchen wir einen Boden, der trägt und Wurzeln, die uns nähren und Halt geben.

### Projekt „WURZELWISSEN“

In Seminaren und Workshops bringe ich mein Wurzelwissen in die Welt. Dabei erinnern wir uns an die Weisheit unserer menschlichen Urgeschichte, tauchen ein in die Welt von indigenen Gesellschaften und feiern die alten Jahreskreisfeste. Wir nehmen wieder Kontakt auf zum zyklischen Lebensrhythmus und verbinden uns mit unserer inneren und äußeren Natur.

Möge es zum Erblühen einer vertrauensvollen und nachhaltigen Lebenskultur beitragen!

### Was hat mir mein Pioneer-Jahr gebracht?

„Ein Vogel singt nicht, weil er eine Antwort hat, er singt, weil er ein Lied hat.“

Hinspüren auf das eigene Lied, tolle Wegbegleiter\*innen, Herzensverbundenheit, Spaß, Verspieltheit und Tiefgang, ein Netzwerk, das stärkt.... Ein ganz wichtiger Meilenstein in meinem Leben!

Schau rein auf [wurzelwissen.at](http://wurzelwissen.at)



# DAS LERNANGSTEAM UND DIE TEILNEHMERINNEN SAGEN DANKE!

## Von Modulen – externe Referent\*innen, Köch\*innen, Mutmacher\*innen,...

Andreas Schelakovsky  
Stefan Reischl  
Martin Kirchner  
Sylvia Brenzel  
Julia Culen  
Christian Mayhofer  
Joschi Sedlak  
Harry Kloser Pitcher  
Julia Krenmayr  
Holger Heller  
Toni Rohrmoser  
Alfred Strigl  
Thomas Strasser Neuhofer  
Doris Raßhofer  
Christian Felber  
Stephanie Steyrer  
Cosnstanze Hoyer  
Jutta Goldammer

## Coaches und Expert\*innen

Julia Fabich	Stefan Stockinger
Lukas Brunbauer	Günter Furtenbacher
Christian Findeisen	Petra Busswald
Annemarie Schallhart	Reinhard Herok
Christian Lechner	Gerald Lauffer
Florian Sturm	Anita Frank
Marc Neureiter	Mathias Haas
Markus Spitzer	

## Danke auch an:

Diethold & Team – Landhotel Yspertal  
Uta – Apfelweberhof  
Team vom Jugendhaus Schacherhof  
Martin, Hans & Team – Yi-Zentrum  
Team vom Jugendhaus Lichtenberg  
Wolfgang – Alpinhütte Postalm  
Plenum GmbH  
Verein Ebi & ARGE Region Kultur Markhof  
Team vom WUK  
Elfriede Konas  
Martin Neitz und Paul  
Hemma, Sarah, Lisi, Martin A.  
Franz, Maria, Jakob, Martin  
allen Helferleins beim Going Public  
u.v.m.

# DIE PIONEERS OF CHANGE COMMUNITY

Rund um unsere LERNgangs-Alumni und jetzt auch aus unserem Online-Netzwerk wächst ein „Feld“, eine Community – als Teil einer größeren kultur kreativen Bewegung. Dabei geht es uns um die Verbindung einer freudvollen Lebensgestaltung mit einer engagierten Weltverantwortung.

**Offene Community-Abende in Wien** organisieren wir etwa alle 2 Monate. Wir laden dazu ein, in wertschätzende Begegnungsräume zusammenzukommen. Im Austausch wollen wir voneinander lernen und eine feine Zeit miteinander verbringen.

Jeder Community-Abend ist einem anderen Thema bzw. Fokus-Frage gewidmet – von persönlicher Reflexion über das „Ich im Wandel“ bis hin zur konkreten Unterstützung in einer „Ideen- und Projektschmiede“.

**Termine:** <https://pioneersofchange.org/community/>



# PIONEERS OF CHANGE ONLINE SUMMIT

u.a. mit **Gerald Hüther, Vandana Shiva, Otto Scharmer, Byron Katie, Ernst Ulrich von Weizsäcker, Ali Mahlodji, Helga Kromp-Kolb, Christian Felber, Heini Staudinger...**

...und Alumni von Pioneers of Change-LERNgang wie Georg Tarne (Gründer Soulbottles), Julia Krenmayr (Generationencafé Vollpension), Kewin Comploi (Global 2000 & Wohnprojekt Hasendorf).

**Über 20.000 Teilnehmer\*innen** faszinierte der 2. Pioneers of Change Online Summit, der im März 2018 Inspiration und Visionen für eine nachhaltige Gestaltung unserer Zukunft verbreitete.



Sogar von **Bundespräsident Alexander Van der Bellen** bekamen wir eine wertschätzende Videobotschaft.

Drei freigeschaltete Video-Interviews und das Paket mit allen Kongress-Videos findest du hier:

<https://pioneersofchange-summit.org>



# PIONEERS OF CHANGE REGIONALTREFFEN

Ausgelöst vom Online Summit 2018 haben gut 150 Menschen Regionaltreffen organisiert in D / A / CH und darüber hinaus. Dabei ging es sowohl um **Vernetzung und Austausch** als auch um **gegenseitige Inspiration und Zusammenarbeit** für lokale Projekte.

Wir begleiten diese „Gastgeber\*innen“ von Regionaltreffen und unterstützen sie, diese Treffen zu gestalten und regionale Gruppen von engagierten Menschen aufzubauen.



Suchst du nach Treffen in deiner Region?  
Willst du selbst Gastgeber\*in werden für Regionaltreffen?

Melde dich hier an... oder bei [stephanie.steyrer@pioneersofchange.org](mailto:stephanie.steyrer@pioneersofchange.org)

Schau auf unsere Landkarte unter <https://pioneersofchange-summit.org/regionaltreffen>



## Helfen mit Genuss

Mit WineAid schenken Sie Lebensfreude und unterstützen ausgewählte österreichische Hilfsprojekte, um die Zukunftschancen benachteiligter junger Menschen zu verbessern.

### Unsere Angebote

- Fördermitgliedschaft
- Limitierte Edition von WineAid Weinen
- Weinsets & Geschenkgutscheine
- Event-Weinbegleitung
- Weinlese für den guten Zweck
- Jährliche WineAid-Gala

*schon ab € 9,-*

Mail: [ts@wineaid.at](mailto:ts@wineaid.at)  
Mobil: 0664 9180077



jetzt bestellen [WINE.AID.at](http://WINE.AID.at)



# ES STECKT VIEL GRÜN IM GELB.

## CO<sub>2</sub>-NEUTRALE LOGISTIK FÜR UNSER KLIMA.



Wir sind uns der Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst. Deshalb setzen wir Maßnahmen, die unseren ökologischen Fußabdruck verringern. Wir haben die größte E-Fahrzeugflotte Österreichs, konsumieren „grünen“ Strom, produzieren mit zwei Photovoltaikanlagen auch selbst Energie und kompensieren alle anfallenden CO<sub>2</sub>-Emissionen. Darum sind wir das einzige Logistikunternehmen, das alle Sendungen in Österreich CO<sub>2</sub>-neutral zustellen kann.

**Wenn's wirklich wichtig ist, dann lieber mit der Post.**





Beliebteste  
Therme  
Österreichs

Rogner Bad Blumau

Leben im Einklang mit der Natur.  
HIMMELBLAU AB € 98,-

blumau.com



# ENTFALTE DEIN POTENTIAL ALS PIONIER\*IN DES WANDELS!

## Auch du spürst den Ruf nach Veränderung?

Du willst auf DEINE Art und Weise zum Wandel hin zu einer zukunftsfähigen, lebensfreudigen, friedlicheren Welt beitragen?

Der **Pioneers of Change LERNgang** startet  
zum **10. Mal im September 2018!**



## Gönn dir ein Jahr umfassender Unterstützung,

- im TUN deine Berufung, Ziele und Visionen zu klären,
- deine Stärken und Potentiale zu entfalten,
- dir Handwerkszeug und Wissen anzueignen für Soziale Innovation, Leadership und Co-Creation,
- zu üben, mit Lebensfreude, Klarheit und Gelassenheit dein Leben zu gestalten.

**Bewirb dich jetzt bis 18. Juni 2018!**



## Noch Fragen?

Komm zu einer unserer Infoveranstaltungen  
Oder wende dich gerne an [info@pioneersofchange.org](mailto:info@pioneersofchange.org)  
Alle weiteren Informationen und Infotermine auf  
[www.pioneersofchange.org/lerngang](http://www.pioneersofchange.org/lerngang)

Wir danken...

WEST DER  
**Frauen**

**VBV**  
Vorsorgekasse

**WUK**  
ARGE  
region  
kultur.at

**ADAMAH**  
BioHof

**HERAUSGEBERIN:** Pioneers of Change,  
ZVR 656 737 288, 3124 Landersdorf 108/25  
[www.pioneersofchange.at](http://www.pioneersofchange.at)  
[info@pioneersofchange.at](mailto:info@pioneersofchange.at)  
T +43 670 206 67 70

**VEREINSVORSTAND:** Hemma Rüggen, Simon  
Kornhäusl, Stephanie Steyrer, Birgit Rossmannith,  
Sarah Mitternacht, Martin Kirchner

**TEXTE:** Lerngangsteam und TeilnehmerInnen  
Pioneers of Change © 2018

**BILDER:** Pioneers of Change  
(wenn nicht anders angegeben)

**GRAFIKDESIGN und LAYOUT:**  
Georg Steinfelder ([steinfelder.at](mailto:steinfelder.at))

**GRUNDDESIGN:** Schneewis Wittmann

**TAU**  
magazin für barfußpolitik

[www.tau-magazin.net/bestellen](http://www.tau-magazin.net/bestellen)

TAU Abo zum  
Kennenlernpreis  
**20% reduziert**  
19€ statt 24€ für  
Österreich

Join  
the  
Community!



# LEBE DEIN ÄNDERN & WERDE TEIL UNSERER BEWEGUNG!

**Komme zu Community-Events oder Regionaltreffen**

[pioneersofchange.org/community](https://pioneersofchange.org/community)

**Nimm Teil am nächsten LERNgang oder anderen Seminaren**

[pioneersofchange.org/trainings](https://pioneersofchange.org/trainings)

**Sei dabei beim nächsten kostenfreien Online-Summit**

[pioneersofchange-summit.org](https://pioneersofchange-summit.org)

**Nimm Teil an Kursen in unserer Online-Academy**

[academy.pioneersofchange.org](https://academy.pioneersofchange.org)

**Bestelle unseren Newsletter oder folge uns auf Facebook**

[pioneersofchange.org/newsletter](https://pioneersofchange.org/newsletter)

[facebook.com/pioneersofchange.org](https://facebook.com/pioneersofchange.org)

**Unterstütze unser Engagement  
mit einem finanziellen Beitrag**

[pioneersofchange.org/foerdern/](https://pioneersofchange.org/foerdern/)  
*oder*

**IBAN:** AT61 2021 9002 0001 7473

**BIC:** SPHEAT21XXX

*2010 wurde Pioneers of Change unter dem Dach der plenum Gmbh von Martin Kirchner, Sylvia Brenzel und Alfred Strigl gestartet. 2015 hat sich Pioneers of Change als eigenständige Non-Profit-Organisation neu gegründet, um die Arbeit der Pioneers of Change weiterzuentwickeln und zu verbreiten.*